



ZEUS

ZEITSCHRIFT FÜR EUROPARECHTLICHE STUDIEN

Edmund Duckwitz

Europa im Umbruch

Stand und Perspektiven des EUROPÄISCHEN EINIGUNGSPROZESSES

Dirk Hasler

Die EUROPÄISCHE TRANSPARENZINITIATIVE

und „LEGISLATIVES LOBBYING“

Jorg Sladič

Entwicklung der Rechtsprechung des EuGH zum ANWALTSPRIVILEG

Eileen Fuchs

Was ist ein „durchschnittliches, gut geführtes Unternehmen“?

Zum Urteil des EuGH in der Rs. „ALTMARK TRANS“

Christian Riffel

**(Non-)Conformity of SOCIAL STANDARDS in the Generalized System
of Preferences of the EC and the USA with WTO Law**

Jahresindex



BWV • BERLINER
WISSENSCHAFTS-VERLAG



**EUROPA-
INSTITUT**
Sektion Rechtswissenschaft
UNIVERSITÄT DES SAARLANDES

Impressum

Herausgeber: Prof. Dr. Werner Meng
Prof. em. Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Georg Ress
Prof. Dr. Torsten Stein

Europa-Institut der Universität des Saarlandes
Sektion Rechtswissenschaft
Postfach 15 11 50, D-66041 Saarbrücken
Telefon: +49-(0)681-302 3237 / Telefax: +49-(0)681-302 43 69
E-Mail: zeus@europainstitut.de / Internet: http://europainstitut.de

Schriftleitung: Rüdiger Sailer (verantwortlich)

Lektorat: Christian Klöpper, Simone Reiß, Daniel Turchi

Redaktion: Sven Ballschmiede, Till Barleben, Claudia Bieber LL.M., Assoc. Prof. Dr. Jürgen Bröhmer, Dr. Christian von Buttlar LL.M., Prof. Dr. Christian Calliess M.A.E.S., LL.M.Eur., Karen Costa-Zahn, Gisela Elsner, Eileen Fuchs, Dr. Franz-Werner Haas LL.M., Prof. Dr. Michael Hahn LL.M., Stefanie Hiesinger, Christiane Hillesheim LL.M.Eur., Dr. Robin van der Hout LL.M., André Husheer, Dr. Kai-Michael König, Dieter Lang LL.M.Eur., Julia Legleitner LL.M.Eur., Dr. Christian Meiser LL.M., Elke Petersen LL.M., Rüdiger Sailer, Rupert Steinlein LL.M.Eur., Anne Thies LL.M., Dr. Jörg Ukrow LL.M.Eur., Dr. Nina Wolff LL.M.Eur., Inge Ziegler

© 2007 Europa-Institut der Universität des Saarlandes, Sektion Rechtswissenschaft

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung der Herausgeber.

Manuskripte sind an das Europa-Institut der Universität des Saarlandes, z.H. der Schriftleitung, zu senden. Für unverlangt eingereichte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwerben die Herausgeber vom Verfasser alle Rechte, insbesondere auch das Recht zur weiteren Vervielfältigung und Lizenzvergabe zu gewerblichen Zwecken sowie zur Publikation im Internet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht notwendigerweise die Meinung der Herausgeber oder der Redaktion wieder.

Die Zeitschrift für Europarechtliche Studien erscheint vierteljährlich. Der Preis für das Jahresabonnement beträgt 59 €, der Vorzugspreis für Studierende und Rechtsreferendare 35 €. Der Preis des Einzelheftes beträgt 16,90 €. Alle Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer, zzgl. Versandkosten von 8 € (Inland) und 13,40 € (Ausland) pro Jahr.

Eine Kündigung des Abonnements ist nur zum Jahresende möglich.

Satztechnik: Evelyne Engel, Universitätsdruckerei
Umschlaggestaltung, Hermann Koenen
Entwurf Signet „ZEus“: Saarbrücken
Verlag und Berliner Wissenschafts-Verlag GmbH
Anzeigenverwaltung: Axel-Springer-Str. 54 b, 10117 Berlin
Telefon: +49-(0)30-84 17 70-11, Fax: +49-(0)30-84 17 70-21
E-Mail: bwv@bwv-verlag.de
www.bwv-verlag.de

ISSN 1435-439X

Inhalt

Edmund Duckwitz

Europa im Umbruch –
Stand und Perspektiven des EUROPÄISCHEN EINIGUNGSPROZESSES 491

Dirk Hasler

Die Europäische TRANSPARENZINITIATIVE und „Legislatives LOBBYING“ 503

Jorg Sladič

Entwicklung der Rechtsprechung des EuGH zum ANWALTS PRIVILEG 533

Eileen Fuchs

Was ist ein „durchschnittliches, gut geführtes Unternehmen“?
Zum Urteil des EuGH in der Rs. „ALTMARK TRANS“ 561

Christian Riffel

(Non-)Conformity of SOCIAL STANDARDS in the Generalized System
of Preferences of the EC and the USA with WTO Law 609

Jahresindex

